

3. Tipps für die pädagogische Arbeit

Ausgehend von unseren Erfahrungen bei der Erprobung der Materialien möchten wir den pädagogischen Fachkräften folgende Tipps für die Umsetzung der Versuche in der Kindergartenpraxis mit auf dem Weg geben:

- Die Teilnahme der Kinder sollte immer freiwillig sein.
- Da sich die Kinder individuell entwickeln, geben wir auch keine Altersempfehlung: manches Kind mit drei Jahren ist begeistert und ausdauernd bei der Sache, während ein Vorschulkind sich für dasselbe Thema nicht interessiert.
- Eine überschaubare Gruppengröße von etwa 4 bis 6 Kindern ist zu empfehlen: bei zu wenigen Kindern kann es mitunter nicht zu einem regen Austausch an Ideen und Vermutungen kommen, bei zu vielen Kindern gibt es nicht genügend Raum und Zeit für einen intensiven Austausch.
- Eine räumliche Trennung der experimentierenden Kinder von der Gruppe kann manchmal sinnvoll sein, andererseits werden die „Forscherinnen und Forscher“ auch gerne von den anderen beobachtet.
- Kinder können ihre Erfahrungen im Anschluss des Explorierens und Experimentierens der gesamten Gruppe mitteilen.